

Name

Klasse



Schülerheft zur

Radfahrausbildung

Inhaltsangabe

Seite 3	Rad fahren ist gesund und umweltfreundlich
Seite 4	Fahrradbeherrschung
Seite 5	Fahrradsicherheit und Technik
Seite 6	Das verkehrssichere Fahrrad
Seite 7	Der Fahrradhelm
Seite 8	Richtiger Sitz des Fahrradhelms
Seite 9	Sehen und gesehen werden
Seite 10	Verkehrszeichen
Seite 11	Anfahren vom Fahrbahnrand
Seite 12	Sicherheitsabstand
Seite 13	Vorbeifahren an Hindernissen und Baustellen
Seite 14	Vorfahrtsregel "Rechts vor Links"
Seite 15	Vorfahrtsregelung durch Verkehrszeichen (Teil1)
Seite 16	Vorfahrtsregelung durch Verkehrszeichen (Teil2)
Seite 17	Abknickende Vorfahrtstraße
Seite 18	Vorfahrtsregelung durch Ampeln (Grundlagen)
Seite 19	Vorfahrtsregelung durch Ampeln (Vollsignal)
Seite 20	Vorfahrtsregelung durch Ampeln (Pfeilsignal)
Seite 21	Abgesenkter Bordstein



Samira und Fabian begleiten dich durch dieses Schülerheft.

Seite 22	Rechtsabbiegen
Seite 23	Linksabbiegen
Seite 24	Linksabbiegen (Kreuzung)
Seite 25	Linksabbiegen - Der "Sichere Weg"
Seite 26	Radwegbenutzung (Grundlagen)
Seite 27	Radwegbenutzung (Besonderheiten)
Seite 28	Der "Tote Winkel"
Seite 29	Der Kreisverkehr
Seite 30	Mitnahme von Personen und Beladung
Seite 31	Besondere Gefahren beim Radfahren
Seite 32	Gefahren an Bahnübergängen
Seite 33	Gefahren durch Fahrbahnbeschaffenheit
Seite 34	Sicheres Bremsen
Seite 35	Fahrradsicherung

Impressum

Herausgeber:

Innenministerium Baden-Württemberg
Willy-Brandt-Straße 41, 70173 Stuttgart

Konzeption & Text:

GIB **ACHT**-Arbeitsgemeinschaft Kinder/Sicherer Schulweg
Urheber: Albrecht Trunk, Ursula Neumann, Kurt Biebl, Karl Gross
Aktuell: Roberto Monaci, Thomas Jenne, Andreas Stäble, Dieter Speiser

Fotos, Illustrationen & Gestaltung:
Copyright:

Rudolf Prach • Polizeipräsidium Heilbronn • Referat Prävention
Innenministerium Baden-Württemberg © 2007-2016 • 5. Auflage

Verteilerhinweis:

Diese Informationsschrift wird von der Landesregierung Baden-Württemberg im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Unterrichtung der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist es den Parteien jedoch, die Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Rad fahren ist gesund und hält fit!

Ob du alleine fährst, mit Freunden, in der Gruppe oder mit der Familie, ob du zur Schule fährst oder das Rad in der Freizeit benutzt, Rad fahren ist einfach schön!



Rad fahren ist auch preiswert!

Du musst

- keine Steuer,
- keine Versicherung und
- kein Benzin bezahlen.



Rad fahren ist umweltfreundlich!



- Dein Fahrrad macht keinen Lärm.
- Es braucht kein Benzin.
- Es verursacht keine Abgase.
- Mit dem Fahrrad bist du mitten in der Natur.

- Zudem sind Radfahrer auf kurzen Strecken schneller als Autofahrer!
- Mit dem Rad bist du wendiger als ein Auto.
- Auf dem Radweg fährst du am Stau vorbei.
- Für dein Rad findest du leichter einen Parkplatz.



Wie du siehst, gibt es viele Gründe für dich, das Fahrrad zu benutzen!

Fahrradbeherrschung

Nach der Schule und nach den Hausaufgaben brauchst du viel Bewegung. Dein Fahrrad ist dafür das ideale Trainingsgerät.

Damit du es auch sicher beherrschen kannst, muss dein Fahrrad verkehrssicher sein und von der Größe her passen. Übe viel auf einem sicheren Platz.



Der Sattel ist richtig eingestellt, wenn du den Boden mit beiden Fußballen gleichzeitig erreichen kannst.



Bei Rädern mit Nabenschaltung darf die Kette nicht zu locker sein, sonst kann sie beim Bremsen von den Zahnradern springen.

Hier sind einige Übungen für dich:



- 1 Slalom fahren,
- 2 einhändig fahren und Spur halten,
- 3 richtig bremsen.

Fahrradsicherheit und Technik

Im Straßenverkehr müssen alle Fahrräder verkehrssicher sein. Die Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung schreibt vor, welche Fahrradteile vorhanden sein müssen. Klingel, Reflektoren, Beleuchtung und Bremsen – ohne diese Teile geht es nicht.



Sattel und Lenker müssen sicher und fest angebracht sein.

Der Sattel hat im unteren Bereich der Stange eine Grenzmarkierung. Er darf nur bis zu dieser Markierung herausgezogen werden.



Auch die Lenkerstange besitzt solch eine Grenzmarkierung. Weiter darf der Lenker nicht nach oben verstellt werden.



Der Lenker muss mit einem Spezialschraubenschlüssel fest angezogen werden.

Häufige Fahrradchecks sind wichtig. Zusätzlich aber solltest du dein Rad ab und zu einem Fahrradhändler zur Kontrolle geben. Ein Fachmann prüft ganz gründlich und du kannst anschließend sicher sein, dass dein Fahrrad in Ordnung ist.



Das verkehrssichere Fahrrad



Die Handbremsen müssen leichtgängig und so eingestellt sein, dass sie auch bei starkem Bremsen den Lenkergriff **nicht** berühren.



1 Vorderradbremse

4 Scheinwerfer vorne – hier mit integriertem weißen Frontreflektor

7 Reflektor (rot)

2 Hinterradbremse (optimal mit zusätzlicher Rücktrittbremse)

5 Dynamo (hier mit eingebautem Nabendynamo) oder Batterie oder Akku

8 Rücklicht mit großflächigem Reflektor (rot)

3 Klingel

6 Pedalreflektor (2 Stück pro Pedal)

9 2 gelbe Speichenreflektoren pro Rad oder retroreflektierende ringförmige weiße Streifen an den Reifen oder in den Speichen

Der Fahrradhelm

Schütze dein BESTES (dein Gehirn) - mit einem Fahrradhelm! Bei einem Unfall oder Sturz mit dem Fahrrad erleiden Radfahrer häufig Kopfverletzungen. Viele Radfahrer, die dabei gestorben sind, hätten mit einem Fahrradhelm überlebt.



Zum Helmkauf gehst du am besten in ein Fachgeschäft und lässt dich beraten. Dort hast du eine große Auswahl an verschiedenen Helmen. Vor dem Kauf musst du den Helm unbedingt ausprobieren.



Prüfzeichen



Drehverschluss



Gurtstraffer

Achte auf das Europa-Prüfzeichen CE nach der Prüfnorm EN 1078. Das GS-Zeichen ist eine freiwillige Angabe des Herstellers.



Belüftung



Richtiger Sitz des Fahrradhelms

Ein Fahrradhelm mindert das Risiko von Kopfverletzungen.
Deshalb: Schütze dein BESTES!



● Der Helm sitzt zu weit im Nacken und die Riemen sind nicht korrekt eingestellt.

● Der Helm sitzt zwar richtig, aber die Riemen passen nicht und der Gurtverschluss sitzt nicht richtig.

● Der Helm sitzt perfekt. Die Riemen verlaufen richtig und der Gurtverschluss ist zu.

A Der Drehverschluss am Einstellring bietet einen sicheren Halt und gibt bei Druck nicht nach.

B Die Y-Form des Riemens muss seitlich unter den Ohren herumgeführt werden.



Der Fahrradhelm muss passen. Er sollte fest sitzen, aber nicht drücken.

C Der Riemen muss geschlossen sein und unter dem Kinn anliegen. Der Gurtverschluss muss sicher eingerastet sein.

Nach einem heftigen Aufprall sollst du den Helm nicht mehr tragen; er bietet nicht mehr den notwendigen Schutz.

Sehen und gesehen werden

Wenn du mit dem Rad unterwegs bist, musst du gut sehen und gesehen werden. Schlechte Sichtverhältnisse bestehen zum Beispiel bei Dämmerung, Dunkelheit, Regen, Nebel, tiefstehender Sonne, ...

Deshalb sind die Beleuchtungsanlage und die verschiedenen Rückstrahler deines Rades wichtig.

Die drei Radfahrer von vorne:



Testfahrt bei Dunkelheit: Samira und Fabian sieht man schon von weitem! Aber Thomas ... ?



Noch deutlicher wird der Unterschied aus größerer Entfernung.



Unsere drei Radfahrer von hinten:



Samira und Fabian tragen helle und reflektierende Anoraks. Ihr Freund Thomas ist dunkel gekleidet und sein Fahrrad ist nicht verkehrssicher, denn es hat keine Beleuchtungseinrichtung und keine Rückstrahler. Ist dir aufgefallen, dass er keinen Helm trägt?

Verkehrszeichen



[Zeichen 206]
Halt! Vorfahrt gewähren!
 Hier musst du immer anhalten und mindestens einen Fuß auf den Boden stellen.



[Zeichen 205]
Vorfahrt gewähren
 Fahre vorsichtig heran. Hier musst du nur anhalten, wenn Fahrzeuge auf der bevorrechtigten Straße herankommen.



[Zeichen 301]
Vorfahrt
 Du hast nur an dieser Kreuzung oder Einmündung Vorfahrt.



[Zeichen 102]
Kreuzung oder Einmündung mit Vorfahrt von rechts



[Zeichen 215]
Kreisverkehr
 Beim Einfahren darfst du kein Handzeichen geben. Wenn du wieder hinausfährst, musst du dies mit Handzeichen anzeigen.



[Zeichen 214]
Vorgeschriebene Fahrtrichtung
 Hier darfst du nur in die Richtungen fahren, in die die Pfeile zeigen.



[Zeichen 350]
Fußgängerüberweg
 Sollten Fußgänger die Straße beim Fußgängerüberweg überqueren wollen, musst du anhalten.



[Zeichen 325]
Verkehrsberuhigter Bereich
 Du musst Schrittgeschwindigkeit fahren. Auf Fußgänger und spielende Kinder musst du besondere Rücksicht nehmen.



[Zeichen 306]
Vorfahrtstraße
 (Zusatzschild)
 Wenn du auf dieser Straße fährst, hast du Vorfahrt. Ein Zusatzschild kann den Verlauf der Vorfahrtstraße anzeigen (Abknickende Vorfahrt). Wenn du einer abknickenden Vorfahrtstraße folgst, musst du Handzeichen geben.



[Zeichen 331.1]
Kraftfahrstraße
 Hier darfst du mit deinem Fahrrad nicht fahren.



[Zeichen 250]
Verbot für Fahrzeuge aller Art
 Diese Straße ist für alle Fahrzeuge - auch für Radfahrer - gesperrt.



[Zeichen 239]
Fußgänger
 Dieser Weg ist für Fußgänger bestimmt. Wenn du noch keine 8 Jahre alt bist, musst du den Gehweg auch als Radfahrer benutzen. Auf Fußgänger musst du dann besondere Rücksicht nehmen und beim Überqueren der Straße vom Fahrrad absteigen. Bis zum 10. Geburtstag darfst du mit deinem Rad den Gehweg benutzen.



[Zeichen 244]
Fahrradstraße
 Fahrradstraßen sind nur für Radfahrer vorgesehen. Hier dürfen sie auch nebeneinander fahren... (Siehe hierzu die weitergehende Erläuterung auf Seite 27)



[Zeichen 220]
Einbahnstraße
 (Zusatzschild)
 Einbahnstraßen dürfen nur in Pfeilrichtung benutzt werden. Ein Zusatzschild erlaubt Radfahren, auch in Gegenrichtung zu fahren.



[Zeichen 208]
Gegenverkehr Vorrang gewähren!
 An Fahrbahnverengungen hat der Gegenverkehr Vorrang.



[Zeichen 308]
Vorrang vor dem Gegenverkehr
 Hier darfst du zuerst fahren.



[Zeichen 267]
Verbot der Einfahrt
 (Zusatzschild)
 Nur wenn das Zusatzschild vorhanden ist, darfst du als Radfahrer trotzdem weiterfahren.



[Zeichen 237]
Sonderweg Radfahrer
 Ein Weg mit diesem Zeichen ist ein Radweg, den du mit dem Fahrrad unbedingt benutzen musst. Sind auf jeder Fahrbahnseite solche Wege vorhanden, musst du den rechten der beiden nehmen.



[Zeichen 240]
Gemeinsamer Fuß- und Radweg
 Dieser Weg ist für Fußgänger und Radfahrer. Als Radfahrer musst du auf die Fußgänger besondere Rücksicht nehmen.



[Zeichen 241]
Getrennter Fuß- und Radweg
 Radweg und Fußweg sind baulich oder durch Markierung abgetrennt.

Anfahren vom Fahrbahnrand



1 Beim Start vom Fahrbahnrand schaust du dich um, bevor du dein Fahrrad in Fahrtrichtung aufstellst.



2 Schau dich über die linke Schulter um.



3 Wenn kein Fahrzeug kommt, gibst du ein Handzeichen.



4 Fahre dann mit beiden Händen am Lenker los.



Gute Fahrt!

Sicherheitsabstand

- 1** Du fährst mit deinem Fahrrad am rechten Fahrbahnrand. Damit du mit dem Pedal nicht am Bordstein hängen bleibst, hältst du einen Abstand zum Gehweg ein.



- 2** Wenn du an einem Hindernis (Auto, Bus, Baustelle, ...) oder an einer unübersichtlichen Stelle vorbeifährst, musst du einen großen Abstand einhalten und schauen, falls plötzlich jemand die Fahrbahn betritt oder eine Autotür öffnet.

- 3** Hinter einem vorausfahrenden Radfahrer hältst du je nach Geschwindigkeit mindestens 2, besser 3 Fahrradlängen Abstand. Dann passiert nichts, wenn der Vordermann plötzlich abbremsten muss.



So nicht!



Vorbeifahren an Hindernissen und Baustellen

Am Fahrbahnrand sind oft Hindernisse: Baustellen, abgestellte Container oder gar ein abgestellter Lastwagen.

Um an einem Hindernis vorbeifahren zu können, musst du die rechte Fahrbahnseite verlassen.



8 Dieselbe Situation aus der Gegenrichtung.



4 Den Gegenverkehr durchfahren lassen, denn er hat Vorrang.

Unten rechts bei 1 geht es los:



7 Nach dem Hindernis Handzeichen und ein Blick nach rechts.



3 Anhalten - wenn Gegenverkehr kommt.



6 Mit großem Abstand am Hindernis vorbei fahren.



5 Sicherheitsblick nach hinten vor dem Weiterfahren.



2 Deutliches Handzeichen nach links geben.

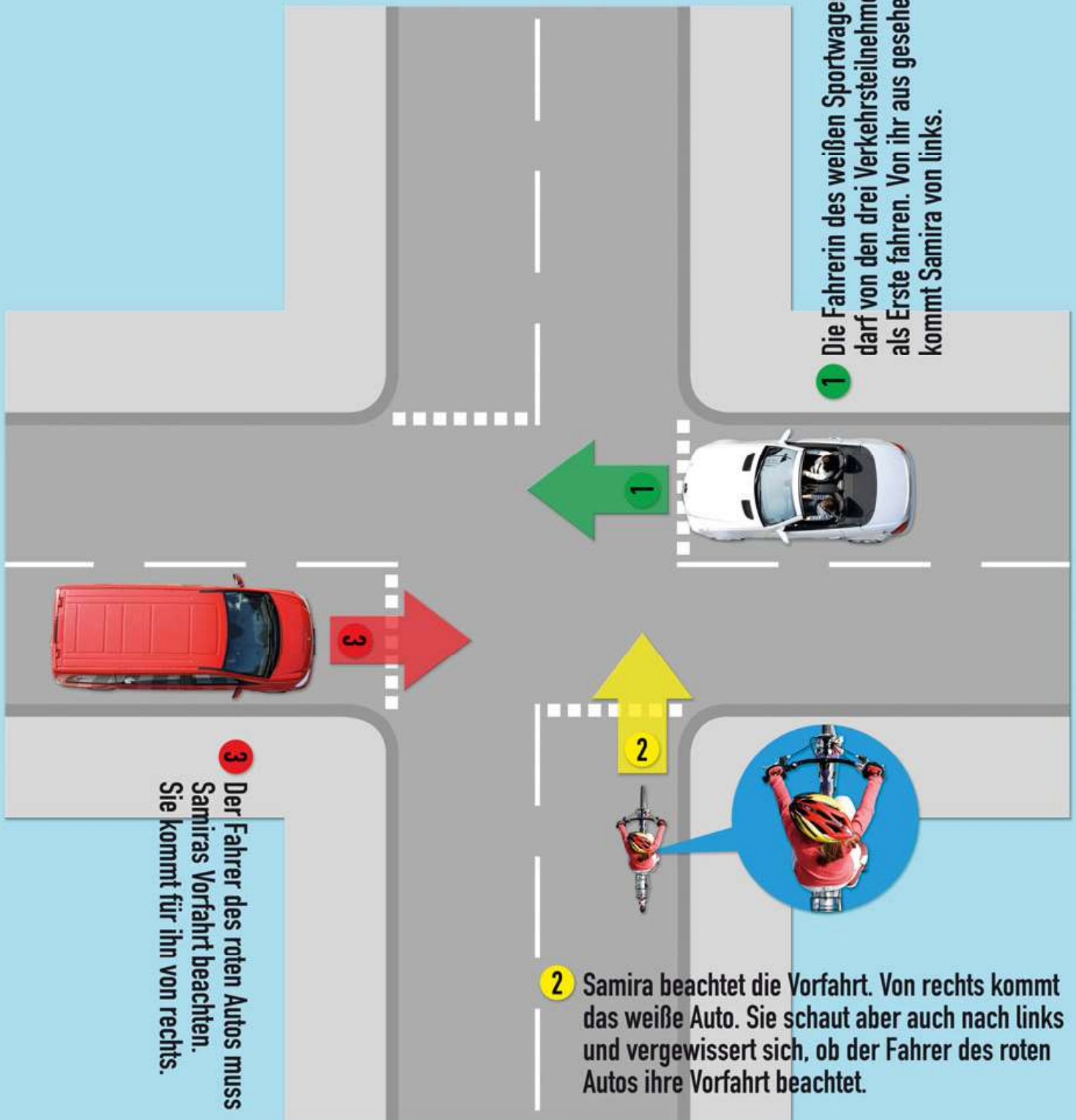


1 Umschauen!

Merke: Der Gegenverkehr hat Vorrang!

Vorfahrtsregel "Rechts vor Links"

Rechts hat Vorfahrt! Dies gilt dann, wenn an der Kreuzung oder Einmündung keine Ampeln und keine Verkehrszeichen stehen, die die Vorfahrt regeln.



Vorfahrtsregelung

Teil 1

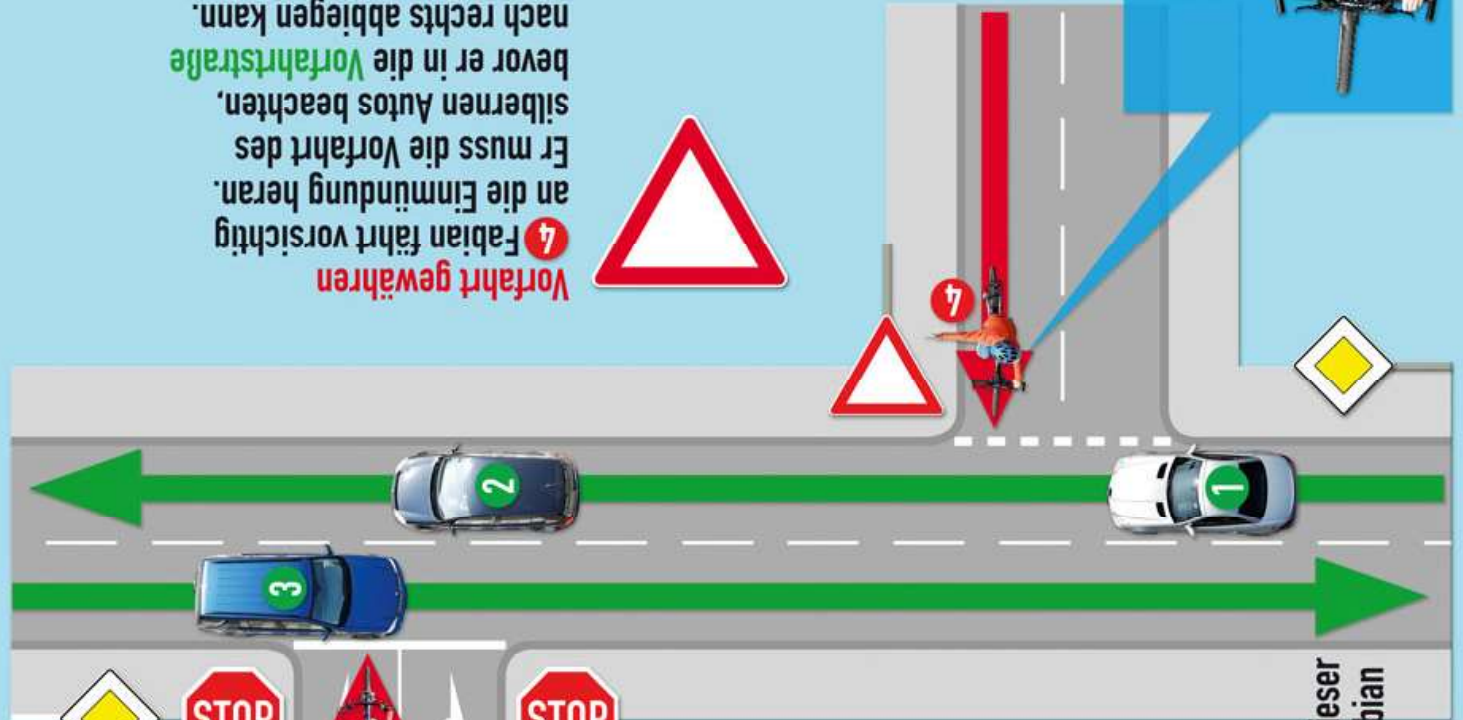
durch Verkehrszeichen

Es gibt insgesamt fünf Verkehrszeichen, die die Vorfahrt regeln:

- Halt! Vorfahrt gewähren!
- Vorfahrt gewähren
- Vorfahrtstraße
- Ende der Vorfahrtstraße
- Vorfahrt an der nächsten Kreuzung oder Einmündung



4 Vorfahrt gewähren
Fabian fährt vorsichtig an die Einmündung heran. Er muss die Vorfahrt des silbernen Autos beachten, bevor er in die **Vorfahrtstraße** nach rechts abbiegen kann.



Halt! Vorfahrt gewähren!

5 Samira muss vor dem Abbiegen an der Haltlinie stoppen und mindestens einen Fuß auf den Boden stellen. Erst wenn die Autos auf der **Vorfahrtstraße** durchgefahren sind, kann sie nach links abbiegen.

Vorfahrtstraße
1 2 3

Alle Fahrzeuge auf dieser Straße dürfen vor Fabian und Samira fahren.



Vorfahrtsregelung durch Verkehrszeichen

1 Fabian hat an dieser Einmündung Vorfahrt.



Vorfahrt
Du hast nur an dieser Kreuzung oder Einmündung Vorfahrt.



2 Samira fährt auf der **Vorfahrtstraße**. Diese wird aber im weiteren Verlauf durch das Schild „**Ende der Vorfahrtstraße**“ aufgehoben.



3 Nachdem die Vorfahrtstraße zu Ende ist und das Schild „**Vorfahrt gewähren**“ an der Einmündung steht, muss Samira die Vorfahrt von Fabian beachten.

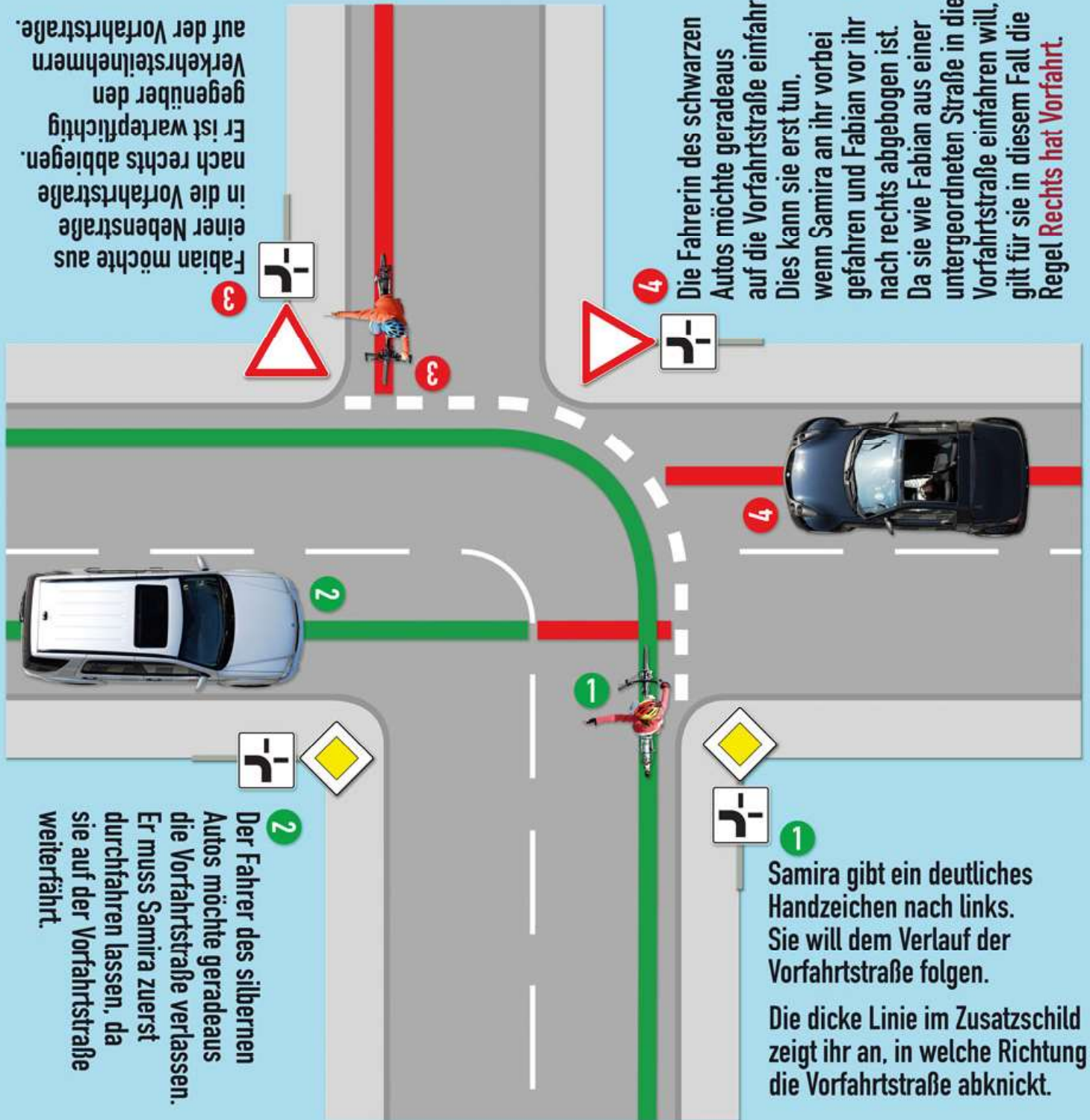
Ende der Vorfahrtstraße
Hier endet die Vorfahrtstraße.



4 Der Autofahrer muss die Vorfahrt von Samira beachten.



Abknickende Vorfahrtstraße



Vorfahrtsregelung durch Ampeln

Verkehrsampeln gelten für alle Verkehrsteilnehmer und alle Fahrtrichtungen.



● Rot: Anhalten!



● Rot und Gelb:
Fertigmachen zum
Weiterfahren!



● Grün:
Erst schauen,
dann fahren!



● Gelb:
Vor der Kreuzung
anhalten!



Blinkendes Gelblicht:
Die Ampel ist defekt oder abgeschaltet,
Verkehrszeichen gelten. Ich fahre vorsichtig
an die Kreuzung oder Einmündung heran.

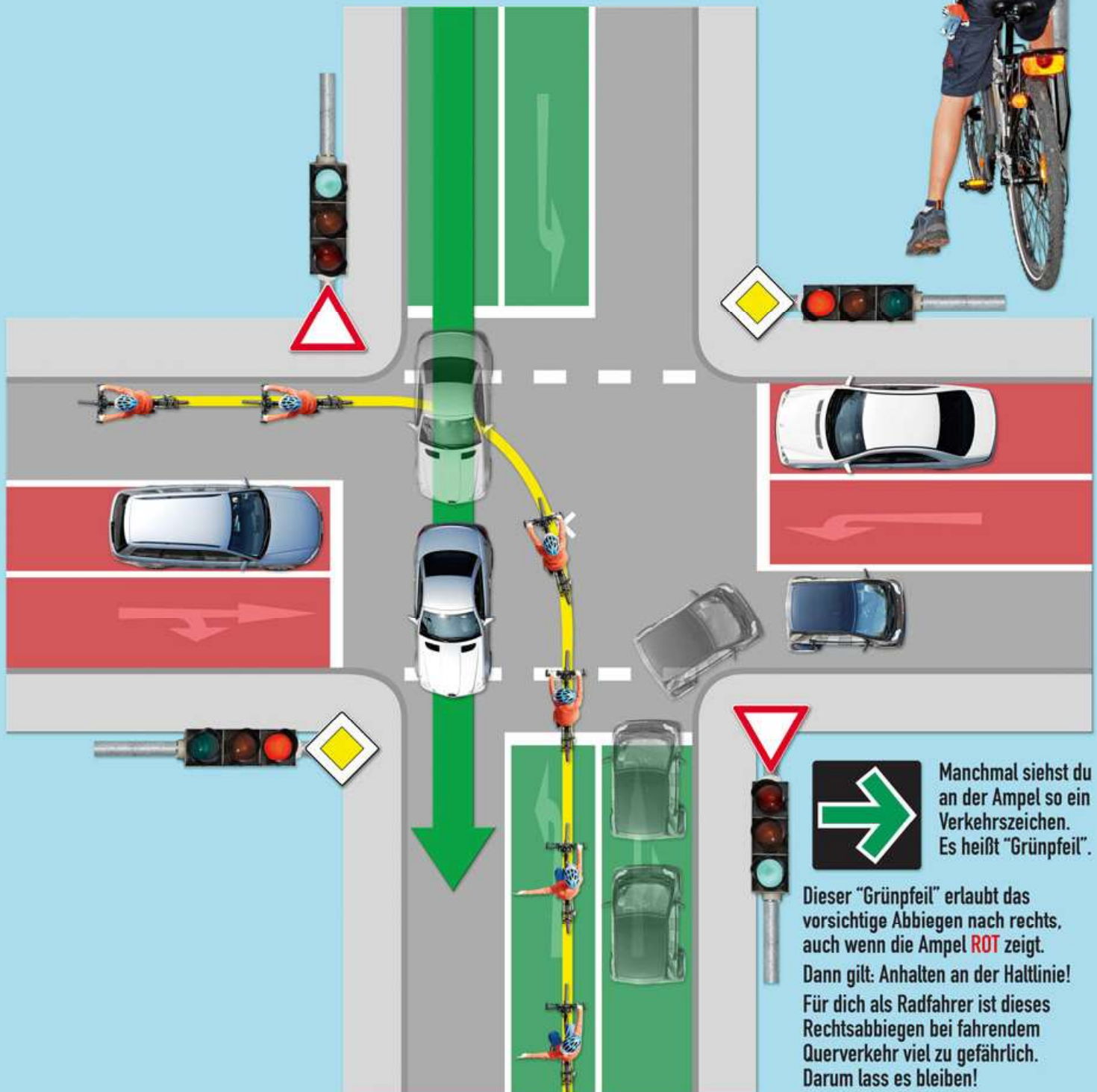
Eine zusätzliche gelbe
Blinklampe weist auf
besondere Gefahren,
wie zum Beispiel eine
Straßenbahn, hin.



Pfeilsignale in der
Ampelscheibe zeigen
dir, dass du nicht mit
Gegenverkehr rechnen musst.

Vorfahrtsregelung durch Ampeln

Wenn die Ampel **GRÜN** ist, hat der Verkehr von rechts oder links **ROT**.
 Wenn du aber nach links abbiegen willst, musst du deinen Gegenverkehr zuerst durchfahren lassen. Er hat genau so wie du **GRÜN** und zudem Vorrang vor dir.



Manchmal siehst du an der Ampel so ein Verkehrszeichen. Es heißt "Grünfeil".

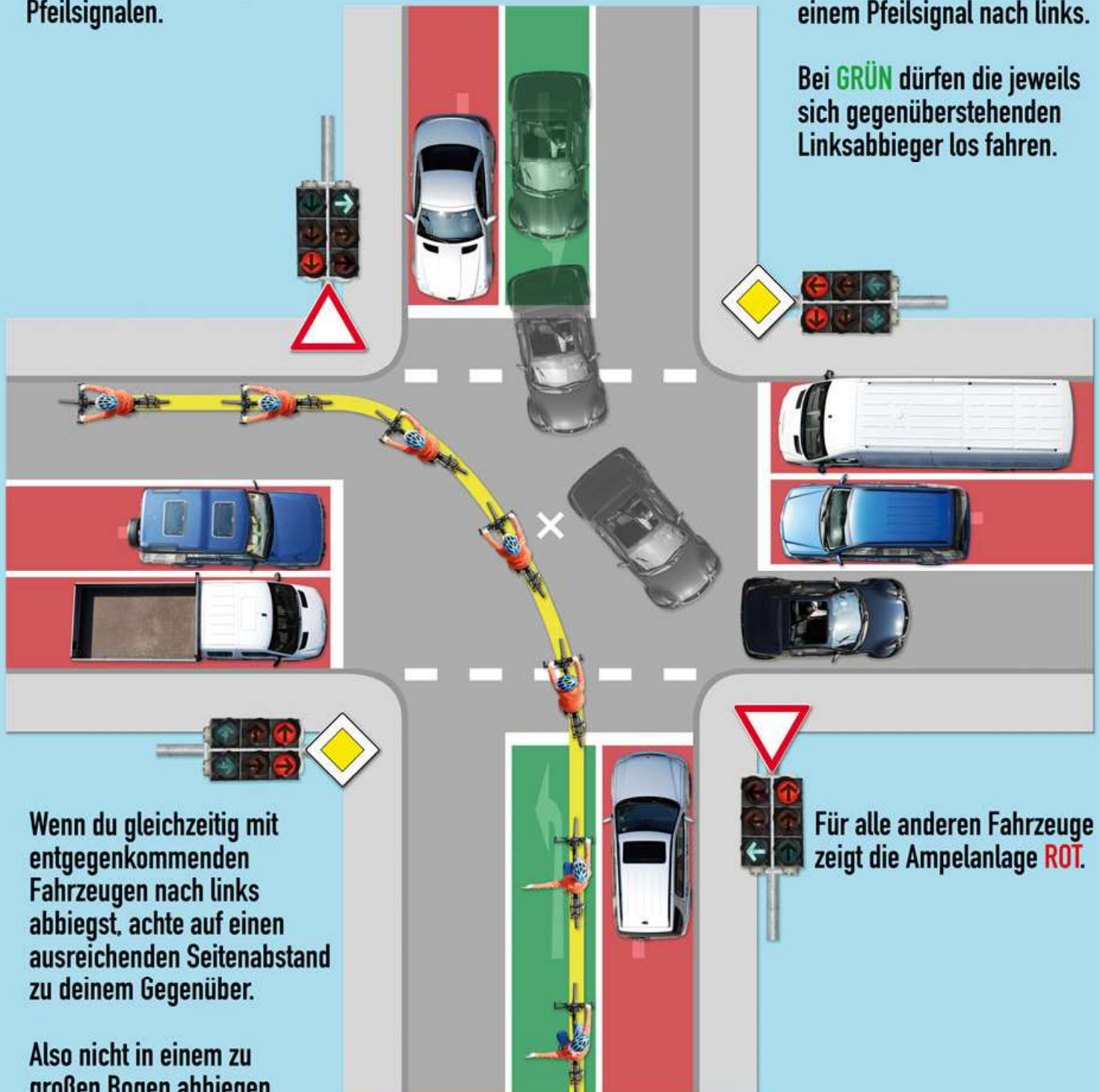
Dieser "Grünfeil" erlaubt das vorsichtige Abbiegen nach rechts, auch wenn die Ampel **ROT** zeigt. Dann gilt: Anhalten an der Haltlinie! Für dich als Radfahrer ist dieses Rechtsabbiegen bei fahrendem Querverkehr viel zu gefährlich. Darum lass es bleiben!

Vorfahrtsregelung durch Ampeln

An stark befahrenen Kreuzungen stehen oft Ampelanlagen mit Pfeilsignalen.

Für die Linksabbieger gibt es eine eigene Ampel mit einem Pfeilsignal nach links.

Bei **GRÜN** dürfen die jeweils sich gegenüberstehenden Linksabbieger los fahren.



Wenn du gleichzeitig mit entgegenkommenden Fahrzeugen nach links abbiegst, achte auf einen ausreichenden Seitenabstand zu deinem Gegenüber.

Also nicht in einem zu großen Bogen abbiegen.

Für alle anderen Fahrzeuge zeigt die Ampelanlage **ROT**.

Abgesenkter Bordstein

Wenn du über einen abgesenkten Bordstein hinweg auf eine Fahrbahn einfahren willst, musst du dich so verhalten, dass du andere Verkehrsteilnehmer nicht gefährdest.



Du musst alle anderen Verkehrsteilnehmer, auch Fußgänger und Radfahrer, vorbeifahren lassen.



Diese Verhaltensregel gilt auch beim Ausfahren aus einer Fußgängerzone, aus einem verkehrsberuhigten Bereich oder aus einer Grundstücksausfahrt, auch wenn kein Bordstein vorhanden ist.



Abgesenkter Bordstein

Wenn du über einen abgesenkten Bordstein hinweg auf eine Fahrbahn einfahren willst, musst du dich so verhalten, dass du andere Verkehrsteilnehmer nicht gefährdest.



Du musst alle anderen Verkehrsteilnehmer, auch Fußgänger und Radfahrer, vorbei lassen.



Diese Verhaltensregel gilt auch beim Ausfahren aus einer Fußgängerzone, aus einem verkehrsberuhigten Bereich oder aus einer Grundstücksausfahrt, auch wenn kein Bordstein vorhanden ist.



Rechtsabbiegen

Beim Abbiegen an Kreuzungen und Einmündungen musst du anderen Verkehrsteilnehmern mit einem deutlichen Handzeichen anzeigen, in welche Richtung du fahren willst.

4
Denke auch beim Rechtsabbiegen an Fußgänger, die deine Fahrbahn kreuzen. Diese haben Vorrang!



3



2



1



- 3** Wenn ja, biegst du in einem engen Bogen nach rechts ab und fährst auf deiner rechten Fahrbahnseite weiter.
- 2** Zum Abbiegen nimmst du beide Hände an den Lenker und schaust nach links. Was macht dein Querverkehr? Sieht und beachtet er dich?
- 1** Gib rechtzeitig und deutlich ein Handzeichen nach rechts.

Linksabbiegen

Linksabbiegen kann je nach Situation ganz schön kompliziert sein.
Du musst hierbei viele Dinge gleichzeitig beachten.

- Fahrzeuge, die von hinten kommen, können dich gefährden.
- Die nächste Gefahr geht vom Querverkehr aus. **Vorfahrtsregelung!**
- Der Gegenverkehr hat Vorrang.
- Beim Abbiegen musst du auch Fußgängern den Vortritt lassen.



Folgende 8 Punkte sind beim Linksabbiegen an einer Kreuzung oder Einmündung zu beachten:

- 1 Zuerst schaue ich mich über die linke Schulter nach hinten um.
- 2 Wenn kein Fahrzeug direkt hinter mir kommt, gebe ich ein deutliches Handzeichen.
- 3 Ich ordne mich zur Mitte hin ein, wenn dies gefahrlos möglich ist.
Je nach Verkehrslage muss ich mich nochmals nach hinten umschauen.
- 4 An der Kreuzung oder Einmündung beachte ich die Vorfahrtsregeln.
- 5 Ich weiß, dass der Gegenverkehr Vorrang hat und komme ihm auch nicht zu nahe.
- 6 Vor dem Abbiegen schaue ich mich nochmal nach hinten um, ob mich nicht in der Zwischenzeit jemand mit seinem Fahrzeug überholen will.
- 7 Nun biege ich in einem großen Bogen nach links ab.
Beide Hände sind wieder am Lenker.
- 8 Zuletzt achte ich auf Fußgänger.
Die dürfen vor Abbiegern immer zuerst die Straße überqueren.

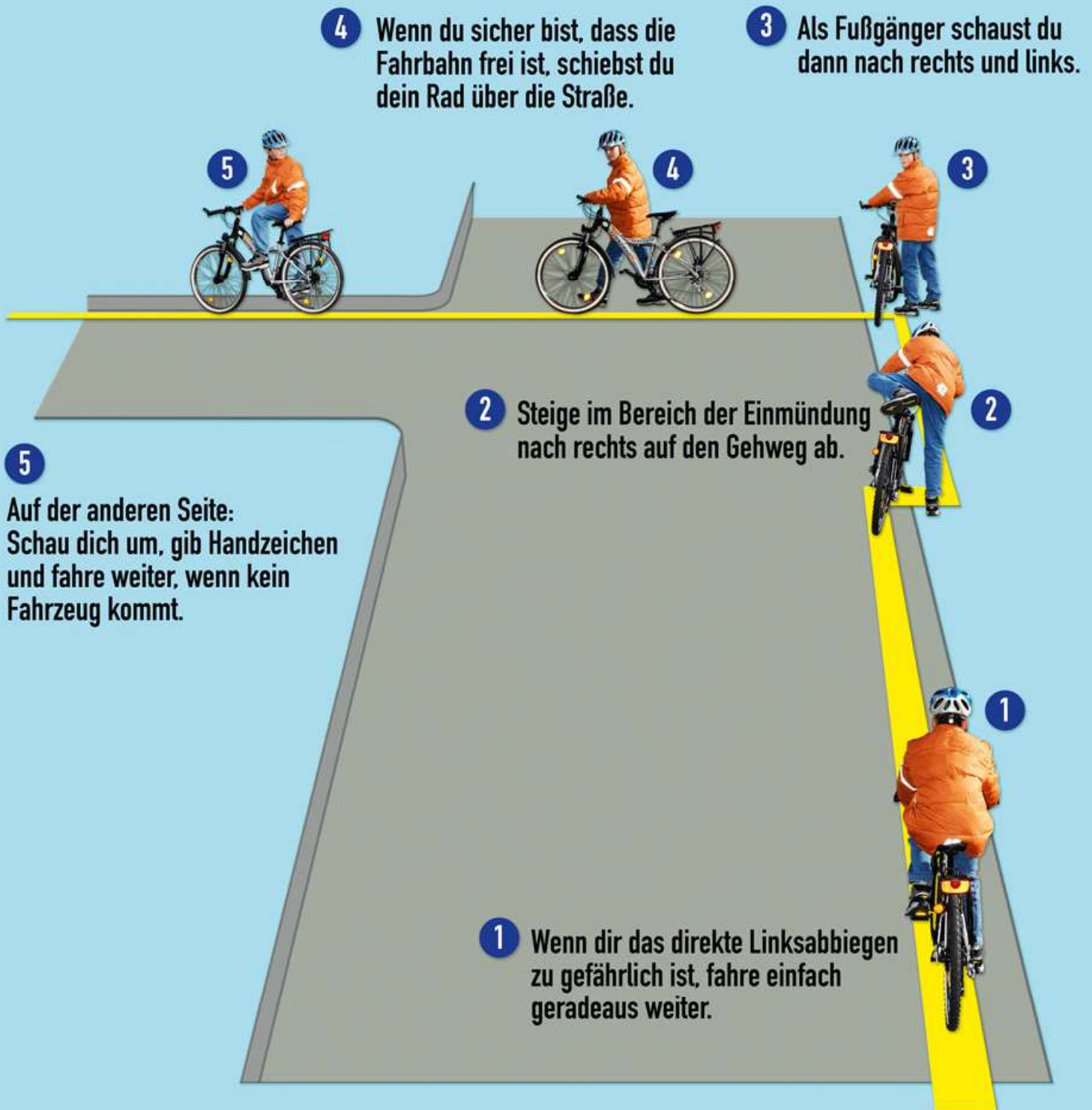


Linksabbiegen

Hier als Beispiel an einer Kreuzung mit der Vorfahrtregel **"Rechts vor Links"**.



Linksabbiegen – Der "Sichere Weg"



Radwegbenutzung

1 Du musst immer den rechten Radweg benutzen!

Radwege sind zu befahren, wenn sie mit folgenden Verkehrszeichen ausgeschildert sind:



Sonderweg
Radweg



Gemeinsamer
Fuß- und Radweg



Getrennter
Fuß- und Radweg



Getrennter
Fuß- und Radweg



2 Wenn du auf einem Radweg fährst, der von der Straße getrennt ist, wirst du an Einmündungen oder Kreuzungen leicht übersehen. Willst du dabei eine Straße überqueren, achte auf abbiegende Fahrzeuge. Schau, ob der Autofahrer dich sieht. Wenn er weiterfährt, hältst du an, obwohl du Vorrang hast.



3 Am Radwegende musst du den Vorrang der Fahrzeuge beachten. Also sorgfältig über die linke Schulter umschauen, bevor du auf die Straße fährst.

Es gibt aber auch andere Wege, auf denen du mit deinem Rad fahren darfst:



Fahrradstraße



Einbahnstraße
mit Zusatzschild



Fußgängerbereich
mit Zusatzschild



Radwegbenutzung



Eine Fahrradstraße ist eine Straße, auf der grundsätzlich nur Radfahrer zugelassen sind. Andere Fahrzeuge, z.B. Anlieger, müssen durch Zusatzbeschilderung ausdrücklich erlaubt werden. Auf Fahrradstraßen dürfen Fahrzeuge nur mit mäßiger Geschwindigkeit (ca. 25 – 30 km/h) unterwegs sein. Radfahrer dürfen hier auch nebeneinanderfahren.



Radwege sind besonders an Ausfahrten oder Einmündungen gefährlich. Da werden Radfahrer häufig übersehen.



Auf getrennten oder gemeinsamen Fuß- und Radwegen musst du immer auf Fußgänger achten. Du fährst langsam und vorsichtig vorbei.



Es gibt verschiedene "Tote Winkel":



1. direkt vor dem Lkw



2. direkt seitlich neben dem Lkw



3. direkt hinter dem Lkw

Der "Tote Winkel"



Bei Lkw und Bussen gibt es vorne, seitlich und hinten Bereiche, die der Fahrer nicht einsehen kann. "Der Tote Winkel"!



So machst du es richtig:
Bleibe mit sicherem Abstand
seitlich hinter dem Lkw.
So kann dich der Lkw-Fahrer
im Rückspiegel sehen.



Der Kreisverkehr

Ein Kreisverkehr ist eine praktische Sache. Eigentlich musst du nur drei Dinge beachten:

1 Vor dem Einfahren in den Kreisverkehr musst du die Vorfahrt der Fahrzeuge, die sich bereits im Kreisverkehr befinden, beachten.



2 Beim Einfahren darfst du kein Handzeichen geben.



3 Vor dem Herausfahren aus dem Kreisverkehr musst du ein Zeichen mit der rechten Hand geben.



Mitnahme von Personen und Ablenkung

- 1** Auch wenn es Spaß macht und lustig ist – das Mitnehmen von Personen auf dem Gepäckträger ist gefährlich und verantwortungslos! Das Fahrverhalten des Fahrrads wird instabil und der Fahrer ist nicht mehr in der Lage, sein Fahrrad sicher zu beherrschen.



- 2** Beim Rad fahren musst du immer konzentriert sein. Verzichte auf Musik hören und Telefonieren.



Beladung

- 3** Dein Fahrrad ist kein Packesel! Auch wenn du manchmal viele Sachen mitnehmen musst, achte bitte auf eine richtige Transportsicherung.



Der Lenker ist keine Transportstange! Er muss immer frei und beweglich sein!

Schulranzen

Sportschuhe

Sporttasche

Turnbeutel

Sportschuhe und Turnbeutel gehören in die Sporttasche. Diese muss aber auch mit einem Spanngurt richtig gesichert werden.



Besondere Gefahren beim Radfahren

Autofahrer haben es oft eilig. Du musst immer damit rechnen, dass sie beim Aussteigen die Türe öffnen, ohne sich vorher umzuschauen.



Auch andere machen Fehler. Rechne deshalb damit, dass dich Autofahrer beim Ausparken leicht übersehen können.

Gefahren an Bahnübergängen

Das Andreaskreuz sagt dir: Dem Schienenverkehr ist Vorrang zu gewähren! Ist eigentlich klar! Wer will sich schon mit einem tonnenschweren Zug anlegen? Darum: Fahre vorsichtig heran und schaue, ob du gefahrlos weiterfahren kannst.



Achte beim Überfahren von Bahnlinien immer darauf, im rechten Winkel über die Schienen zu fahren.

Sonst kann es leicht passieren, dass du mit deinem Vorderrad in einer Schiene stecken bleibst und dabei stürzt.

Die Einfassung des Bahnkörpers ist oft aus Stahlplatten gefertigt, die bei Nässe und Feuchtigkeit so glatt wie Eis sein können.

Gefahren durch Fahrbahnbeschaffenheit

1 Laub, **2** Dreck, **3** Nässe oder **4** Straßenpflaster können sehr gefährlich sein. Besonders beim Bremsen und Kurvenfahren musst du aufpassen, dass dir dein Fahrrad nicht wegrutscht. Auch **3** großflächige Aufzeichnungen auf der Fahrbahn können bei Regen wie eine Gleitfläche sein.



Sicheres Bremsen

Richtiges Bremsen will gelernt sein! Damit du schnell zum Stehen kommst, musst du sofort und gleichzeitig Vorder- und Hinterradbremse an deinem Fahrrad betätigen.



Wenn die Fahrbahn rutschig ist, bremsen nicht ruckartig, sondern mit beiden Bremsen weich und mit ansteigendem Druck. Dies gilt auch, wenn du in der Kurve in Schräglage bist.



1
Bremshebel dürfen beim Durchziehen nicht am Lenkergriff anschlagen.

2
Felgenbremsen (vorne und hinten) müssen einfach und ohne Werkzeug nachgestellt werden können.

(ohne Bild)
Eine Trommelbremse ist besonders sicher, wartungsfrei und funktioniert auch bei jedem Wetter.

3
Eine Rücktrittbremse ist sehr zuverlässig, wenn die Kette geölt und richtig gespannt ist.

Es gibt auch noch Scheibenbremsen (ohne Bild). Sie bremsen sehr gut, reagieren aber auch ziemlich heftig.



Fahrradsicherung

Sichere dein Fahrrad immer gegen Diebstahl!
Den Fahrradrahmen schließt du am besten samt Vorder- oder Hinterrad mit einem massiven Panzerkabel, Stahlbügel oder einer Stahlkette an einem feststehenden Gegenstand (z. B. Fahrradständer) an.



1 Panzerkabelschloss



2 Massives Bügelschloss geschlossen



3 Massives Bügelschloss offen



Ein vollständig ausgefüllter **4** Fahrradpass erleichtert der Polizei die Suche, falls dein Fahrrad doch einmal gestohlen wird.

4

Radfahrausbildung

Fahrradpass

Das Fahrrad immer gegen Diebstahl sichern!

Marke/Modell	
Rahmenummer	
Codiernummer	
Rahmenfarbe	
Besonderheiten	

Copyright 2007-2012
Innenministerium Baden-Württemberg - Landespolizei Baden-Württemberg
Erstliche Erstellung: Ralf Frick, Polizeipräventivstelle

Wir unterstützen die Radfahrausbildung

Eine Verkehrssicherheitsaktion in Baden-Württemberg

5

HN1250077433RP

Eine Codierung von Fahrrädern kann Diebe wirkungsvoll abschrecken. Aktionen zur Codierung führen Fachhändler durch.

Viel Erfolg!

